

Alleynadigst privilegirtes.

Leipziger Tageblatt.

No. 178. Sonntag, den 27. Juni, 1819.

Der Bund für's Leben. *)

— personam feret non insonantibus utramque.

Horat. opp. I. XVII, 29.

Freund! es ist ein Sinnbild aller Zeiten,
daß ein Schauspiel, das wir selbst bereiten,
'Freud' und Lust und, Schmerz und Beha-
muth, rührt;

und so ist im Süden, wie im Norden,
ein Symbol des Lebens das geworden,
was das Leben selbst herbei geführt.

Auf dem Soccus schwebt mit Füßelschritte
bald das Lustspiel in des Lebens Mitte,
leicht geschürzt, den Spiegel in der Hand.
Bald nahe auf dem tragischen Rothpunkt
sie die Muse, mit dem Dolch, der Urne,
leitend in das finstre Schicksalsland.

*) Aus: Germanen abgedr. von Arthur
vom Nordstern. Leipzig, 1818. H.
4. Nr. 2.

Beide laufen an des Lebens reichen
Thyrus ihrer Masken Siegeszeichen;
Beider Ausgang bleibt uns ungewiß
Eros und Dionysos begleiten
jene, diese Helden aller Zeiten!
Beiden folgt die strenge Nemesis.

Heil uns, wenn die brüderlich verschlungne
Hand das ächten Freunden nie entrungne
Bundtropaum bis zum Tode hält!
Beide Rollen laß geschickt und spielen,
Treue halten bis zu den Asplen
stiller Ruh', wo jeder Vorkang führt!

Rechnung - Aufgabe.

Ein Mann, welcher nach einem
erschunden und verheerenden Kriege seine
mühselige Lage nicht ergänzt, findet bei
der Hauptmusterung:

1) Linien-Infanterie	$\frac{2}{31}$	8) Marinesoldaten	$\frac{1}{20}$
2) reguläre Cavallerie	$\frac{17}{176}$	9) Eine Art Freipartie	385,400 M.
3) Artillerie	$\frac{203}{6208}$		
4) erste Linien-Reserve	$\frac{5}{62}$		
5) zweite Linien-Reserve	$\frac{5}{124}$		
6) Leibgarden	$\frac{15}{248}$		
7) undisciplinirte Cavallerie	$\frac{1}{61}$		

Nun ist die Frage: wie stark war die ganze Armee, und wie stark jede einzelne Truppenart?

E. W. B.

Vom 19ten bis zum 25ten Junius sind allhier in Leipzig begraben worden:

S o n n a b e n d.

Ein Mädch. 1 Jahr, Gottfried Schröber's, Bürgers und Einwohners Tochter, auf der Windmühlengasse.

S o n n t a g.

Ein Junggef. 19½ Jahr, Hr. Conrad Friedrich Ritter, Stud. jur., aus Groß-Zersdorf, in der Hainstraße.

Ein Mädch. ½ Jahr, Hrn. Karl Gottlieb Hofmann's, Bürgers u. Hausbesizers Tochter, auf der Johannesgasse.

Ein Mädch. 4 Jahr, Christian Friedrich Brand's, Handarbeiters Tochter, auf der Ulrichgasse.

Ein Knabe 8 Tage, Karl Friedrich Sperling's, Schuhmachers Sohn, in den Straßenhäusern.

M o n t a g.

Ein unehel. Mädch. 9 Wochen, Marien Sophien Weber, Hutmachergesellen's Witwe hinterlassene Tochter, in der Johannesvorstadt.

Ein unehel. unzeit. todgeb. Mädchen, Johanne Friederiken Unzu, Einwohnerin Tochter, im Hebammen-Institut.

D i e n s t a g.

Ein Mann 62 Jahr, Mstr. Karl Tobias Better, Bürger und Sattler, im Jakobspital.

Eine Frau 69 Jahr, Joh. Gottlob Kerschmar's, Hausmann's Ehefrau, in d. Reichstraße.

Ein Junggefelle 21 Jahr, Hrn. Christoph August Breiter's, Großherzogl. Weimarschen Hofgärtners ältester Sohn, an der Hintergasse.

Ein Zwil. Mädch. 3 Wochen, Hrn. Christian Gottfried Uwer's, Bürgers und Kramers Tochter, auf dem Petersteinwege.

Ein Mädch. ½ Jahr, Friedrich Döring's, Bürgers und Dekonomie-Pächters Tochter, auf der Hintergasse.

Ein unehel. Mädch. 11 Wochen, Rosinen Marien Blesner, Dienstmagd Tochter, in den Straßenhäusern.

Ein unehel. Mädch. 4 Wochen, Eleonora Lohse, aus Schlettau, Tochter, in der Pleßenburg vor dem Peterthor.

M i t t e w o c h.

Ein Mädch. 6 Wochen, Joh. Gottlieb Schmidt's, Löpfergefellens Tochter, auf der
Gärbergasse.

D o n n e r s t a g.

Ein Mann 76½ Jahr, Joh. Christoph Schröbler, Einwohner, in der Reichstraße.
Ein Knabe 7 Wochen, Joh. Friedrich Gottlob Döring's, Dekonomie-Schreibers im
Marshall Sohn, auf der Windmühlengasse.

Ein unehel. Mädch. ½ Jahr, Henriette Wilhelmin. Hensel, Einwohnerin Tochter, in
der Johannesvorstadt.

Ein unehel. Mädch. 11 Wochen, Christianen Krause, Einwohnerin Tochter, in den
Straßenhäusern.

Ein unehel. Mädch. 5 Wochen, Johann Rosinen Schmidt, Dienstmagd Tochter,
ebendasselbst.

F r e i t a g.

Ein Mann 85½ Jahr, Hr. Joh. Wilh. Krey, Bürger und der Posamentier-
Zunft Emeritus, auf der Neugasse.

Ein Knabe 11 Wochen, Christian Gottfried Klaus's, Bürger und Hausbesizers Sohn,
am Peterschießgraben.

Ein Mädchen 21 Wochen, David Bühlig's, Handarbeiters Tochter, in den Straßens-
häusern.

3 aus der Stadt. 18 aus der Vorstadt. 1 aus dem Jakobspital. 1 aus dem Hebammen-
Institut. Zusammen 23.

Vom 18ten bis 24ten Junius sind getauft:
11 Knaben, 7 Mädchen. Zusammen 18 Kinder.

T h e a t e r.

Sonntag, den 27ten: der Doppelpapa, Lustsp. in 3 Akten von Hagemann; hierauf:
der ländliche Morgen, Ballet in einem Akt.

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Bücheranzeige. In der Dresdner Herberge Nr. 661. zwei Tr. hoch steht eine
Partie gebundener Bücher aus allen Wissenschaften, worunter sich auch Freimaurers-
schriften befinden, sehr wohlfeil zu verkaufen. Dergleichen: Mittel und Bes-
ehrung für Hämorrhoidaltränke und Hypochondristen, so wie auch für diejenigen, welche
an Nervenschwäche und Verdauungsbeschwerden leiden etc. Dr. D. G.

Vermietung. Auf dem neuen Kirchhofe Nr. 279 ist zu vermieten die zweite und dritte Etage, bestehend in drei Stuben nebst Zubehör, alles modern ausgestattet. Die zweite Etage mit Meubles ist sogleich, die dritte aber auf Michaelis zu beziehen und das Nähere bei der Eigenthümerin daselbst zu erfragen.

Thorzettel vom 26 Juni, 1819.

Grimma'sches Thor.		U.	Hr. Kfm. Schwarzenberg, v. Chemnitz, b. Ranke	7
Gestern Abend.				
Hr. Jordan, Engl. Edelm. vdn Dresden, im Hot. de Saxe		6	H. Gen. v. Gourle, in R. Russ. Diensten, v. Frankf., im Hot. de Saxe	8
Hr. Saperint. Doct. Koch, von Torgau, bei Krünk		7	Hr. Kfm. Lovgrove u. Everette, v. Downing, u. London, im H. de S.	9
Se. Durchl. Fürst Jablonowsky, a. Polshynen, v. Dresden, im Hot. de Saxe		9	Vormittag.	
Vormittag.			Auf der Raumburger Westpost: Hr. Kfm. Coduri, v. Milano, b. Müller	7
Die Breslauer r. Post		6	Die Nordhäuser f. Post	8
Die Banzener Zittauer r. Post		7	Nachmittag.	
Die Dresdner r. Post		7	Hrn. Kfl. Wagner u. Ehrich, v. Oberslungwitz u. Ernstthal, b. Heyer	3
Die Dresdner Diligence		11	Hr. Kfm. Beckert, v. Langensalz, im gr. Schild	5
Schwermüherg.			Peter Thor.	
Hr. Obrister v. Döring, in Pr. Diensten, v. Eilenburg, p. d.		1	Gestern Abend.	
Halle'sches Thor.		U.		
Gestern Abend.				
Hr.endant Rusch, a. Potsdam, im H. de Saxe		7	Hr. Kapit. Ekmansfort, v. Lyon, p. d.	7
Vormittag.			Hr. Kfm. Hof, v. St. Gallen, Nr. 709	7
Hr. v. Seckendorf, v. Braunschweig, p. d.		11	Die Coburger f. Post	8
Nachmittag.			Se. Hochw. Hr. Ober Hof Richter, v. Madel allhier, v. Carlshad	10
Eine Estafette von Frankfurt		2	Vormittag.	
Die Braunschweiger r. Post		5	Auf der Annaburger Post: Hr. Fabrikant Berner, v. Penig, b. Döring,	
Die Magdeburger f. Post		6	Ingl. Hr. Richter, Liebcher und Wils, Handell. v. Selesau u. Chemnitz	11
Kanstädter Thor.		U.		
Gestern Abend.				
Hr. Gutsbes. Wallner, v. Bern, p. d.		7		

Thorschluss: Dreiviertel auf 10 Uhr.